



Sammlung Theaterzettel

König Heinrich der Sechste. Zweiter Teil

Shakespeare, William

1897-05-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 20. Mai 1897.

87. Vorstellung im Abonnement B.

Shakespeare-Cyclus: 6. Vorstellung.

König Heinrich der Sechste.

(Zweiter Theil.)

Historie in 5 Akten von Shakespeare, bearbeitet von Dingelstedt.
Regie: Der Intendant.

Personen:

König Heinrich VI.	Herr Stury.	Lady Elisabeth Grey, nachmals Gemahlin	
Margarethe von Anjou, seine Gemahlin	Frl. v. Rothenberg.	Eduard des Vierten	Frl. Löffl.
Eduard, Prinz von Wales, beider Sohn	Frl. Wittels.	Lord Rivers, ihr Bruder	Herr Stelzner.
Richard Plantagenet, Herzog von York	Herr Ernst.	Der junge Graf Heinrich von Richmond,	
Eduard, Graf von March, nachmals		später Heinrich VII.	H. Tomanel.
König Eduard IV.,		Der Commandant des Towers	Herr Jacobi.
Georg, nachmals Herzog von Clarence,	Herr Godeck.	Edmunds Lehrmeister	Herr Welde.
Richard, nachmals Herzog von Gloster,	Herr Weger.	Erster } Wildhüter	Herr Fender.
Edmund, Graf von Rutland,	Herr Kaiser.	Zweiter }	Herr Langhammer.
Herzog von Sommerzet, } von König	Frl. Faulhaber.	Ein Botte York's	Herr Tietzsch.
Graf von Northumberland, } Heinrich's Part i	Herr Loberg.	Ein Soldat	Herr Kupli.
Lord Clifford, } (rotke Rose) } Herr Köfert.	Herr Eichrodt.		
Herzog von Norfolck, } von des Herzog	Herr Bauer.		
Graf von Warwick, } von York's Partei	Herr Porth.		
Lord Hastings, } (weiße Rose) } Herr Hilbrandt.			

Ritter, Page, Krieger, Matrosen, Volk, Dienerschaft etc.
Schauplatz: England. — Zeit: 1460—1471.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** **Ende 10 Uhr.**

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Loge II. Rang, 1. Reihe	Mt. 3.— per Platz
Loge II. Rang	Mt. 2.— per Platz.	2. u. 3. Reihe	" 2.50 " "
Einzelne Logenplätze:		Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	" 5.— " "	2. u. 3. Reihe	" 1.20 " "
2., 3. u. 4. Reihe	" 4.50 " "	Sperreß im I. Parquet	" 3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— " "	Sperreß im II. Parquet	" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.50 " "	Schuplatz im Parquet	" 2.50 " "
		Barriere	" 1.50 " "
		Gallerieloge	" —.80 " "
		Gallerie	" —.40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr, u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Don. eritag Vormittags 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.
Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige u. hmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein (vorm. G. Gattenberg) Hauptstr. 122.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 37	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim, Landau 10 Uhr 55	
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 07.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 09)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	12 Uhr 56
(Schnellzug)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 45	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
Ein Lokalzug nach Neckarau, Rheinau, Schwellingen geht 9 Uhr 35 Min., ein weiterer $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung			
spätestens 11 Uhr 10 Min. hier ab.			

Freitag, den 21. Mai 1897. 23. Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht A).

Tournée Josset.

Direktion **Théodore de Glaser.**

Einmaliges Gastspiel von **Mlle. Marcelle Josset** unter Mitwirkung der
Mrs. Antonie, Camille Dumény.

Zum ersten Male:

Frou-Frou.

Comédie en 5 actes de M. Ludovic Halevy et M. Henry Meilhac.

Anfang 7 Uhr.